

Fortschreibung Flächennutzungsplan - FNP 2030
Kenntnisnahme der Broschüre „Beispiele für Wohndichte“

Der Druck auf den Wohnungsmarkt im Nachbarschaftsverband wächst und die Flächenreserven sind unendlich. Die Kommunen sind daher in der Verantwortung, mehr Wohnraum zu schaffen. Die Antwort darauf ist „dichteres Bauen“, sprich, zukünftig mehr Wohnungen auf weniger Fläche unterzubringen. Im FNP 2030 sollen deshalb erstmals Mindestwohndichten festgeschrieben werden, die bei der Aufstellung von Bebauungsplänen einzuhalten sind.

Um hierfür positive Beispiele zu zeigen, hat die Planungsstelle eine Broschüre aufgelegt. Sie soll als Ideengeber und Kommunikationsmittel dienen. Die einzelnen Beispiele sind nach ihrer Wohndichte sortiert, stehen aber ansonsten völlig wertungsfrei nebeneinander.

Mitte 2017 wurden 20 regional bis international tätige Büros angefragt, für den NVK Beispiele von verdichtetem Wohnen zur Verfügung zu stellen. Sieben Büros kamen der Aufforderung nach, deren Projekte in der vorliegenden Broschüre vorgestellt werden. Die insgesamt 21 Beispiele reichen dabei von Wettbewerbsentwürfen über in Ausführung befindliche Gebiete bis hin zu bereits fertiggestellten Ortsteilen.

Beschluss:

- I. Antrag an die Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbands Karlsruhe
Die Verbandsversammlung nimmt die Broschüre „Beispiele für Wohndichte“ zur Kenntnis.

- Der Verbandsvorsitzende -